

Aus der Gemeindepolitik

Liebe Bernbeurerinnen und Bernbeurer,

das Jahr 2020 neigt sich dem Ende zu. Die Corona-Pandemie ist nicht spurlos an uns vorbeigegangen. Wir mussten auf viele gemeinsame Veranstaltungen und private Kontakte verzichten und im Herbst wurde unser schönes Dorf zu einem regionalen Hotspot der Pandemie. Durch das Verständnis und die Rücksichtnahme aller Bevölkerungsgruppen kam es aber zu keiner größeren Ausbreitung und glücklicherweise haben wir keine Todesfälle und sehr schwere Verläufe zu verzeichnen. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Bürgerinnen und Bürger, die Ärzte, die Vereine, die Kirche, die Schule und den Kindergarten für das besonnene Handeln.

Das Leben ging und geht trotzdem weiter und wir konnten z.B. die Chlorung unseres Trinkwassers beenden, ein Teilstück unseres Wegenetzes sanieren und das kommunale Denkmalkonzept für Schnitzer und Filser voranbringen.

Seit der Wahl erlebe ich eine positiv gestimmte Bürgerschaft, einen sehr motivierten Gemeinderat und eine engagierte und qualifizierte Verwaltung. In diesem Umfeld lässt sich konstruktiv und mit Freude arbeiten.

Die großen und kleinen Probleme werden wir gemeinsam Schritt für Schritt lösen und auch neue Wege finden, um Bernbeuren noch attraktiver und zukunftsfest zu gestalten.

Auf diesem Weg möchte ich allen ein Abflachen der Pandemie, eine zügige Rückkehr zum "Normalbetrieb" und ein schönes Weihnachten im Kreis der Familie wünschen.

Dezember/Januar 2020 / 21

Inhalt:

Gemeindepolitik

Vereinsleben

Pfarrgemeinde

Sonstiges

Termine

Herausgeber: Gemeinde Bernbeuren Bürgermeister Karl Schleich

Marktplatz 4, 86975 Bernbeuren Tel.: 08860/9101-0 Fax: 08860/9101-15

Den Text dieses
Mitteilungsblattes
finden Sie auf unserer
Homepage
www.bernbeuren.de
unter:
Gemeinde/Mitteilungsblatt

Auflage: 800 Stück - An alle Haushalte -

Druck:

wir machen druck de

Beendigung der Chlorung des Trinkwassers

Durch das Durchführen von provisorischen Sanierungs- und Sofortmaßnahmen konnte die Chlorung des Trinkwassers beendet werden.

Unter qualifizierter und engagierter Leitung unseres Wasserwartes Franz Grießer wurden zusammen mit den Bauhofmitarbeitern die Trinkwasserspeicher in den Hochbehältern u.a. mit Abdeckungen versehen werden. Diese Maßnahmen wurden vom Gesundheitsamt abgenommen und für vorerst ausreichend befunden. Um ein hygienisch einwandfreies Wasser zu gewährleisten müssen in nächster Zeit einmal wöchentlich Proben entnommen werden.

Laut Gesundheitsamt sind aus trinkwasserhygienischer Sicht die Maßnahmen temporär ausreichend, bis eine vollständige Sanierung der gesamten Wasserversorgung Bernbeuren erfolgt ist.

Dies ist ein wichtiger und erfreulicher Schritt, entbindet die Gemeinde aber nicht von den anstehenden Sanierungsmaßnahmen. Das beauftragte Ingenieurbüro ist bereits an der Arbeit. Somit sollte in einem angemessenen Zeitraum eine qualitativ hochwertige Sanierung erfolgt sein.

Abwassergebühren

Bei der Kalkulation der Abwassergebühren hat sich herausgestellt, dass wir seit Jahren nicht mehr kostendeckend arbeiten. So hat sich innerhalb der letzten vier Jahre ein Defizit von rund 128.000 € angesammelt. Zudem sind die Betriebskosten der Kläranlage gestiegen (z.B. Entsorgung Klärschlamm, Strom, Personalkosten etc.).

Daher müssen wir die Abwassergebühren erhöhen. Dies resultiert einerseits, um das angehäufte Defizit abzubauen und andererseits um die gestiegenen Betriebskosten abzubilden. Nach Diskussion im Finanzausschuss und Gemeinderat sind wir zu dem Schluss gekommen, dass eine Kombination aus Grundgebühr und moderater Erhöhung des Preises/m³ sinnvoll ist. Im Vergleich mit umliegenden Gemeinden sind wir mit der Erhöhung immer noch im unteren Bereich der Gebühren.

So kommen wir in den nächsten 4 Jahren wieder zu einem kostendeckenden Betrieb.

Die neuen Gebühren sind ab 1.1.2021:

- Grundgebühr von monatlich 5,00 € (60,00 € pro Jahr)
- Erhöhung der Abwassergebühr pro m³ von derzeit 1,11 € auf 1,68 €

Neuer Mitarbeiter bei der Verwaltungsgemeinschaft



Herr Thomas Natter ist seit 01.10.2020 bei der Verwaltungsgemeinschaft Bernbeuren als Geschäftsstellenleiter beschäftigt. Neben der allgemeinen Verwaltung kümmert er sich auch um das Bauamt und ist Vertreter des Standesamtes. Der in Ulm gebürtige 51-jährige Diplom-Geograph hat außerdem eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachwirt. Herr Natter arbeitete zuletzt bei der Gemeinde Waltenhofen (Landkreis Oberallgäu) als Geschäftsstellenleiter und davor bei der Verwaltungsgemeinschaft Weitnau (Landkreis Oberallgäu) als Hauptamts- und Bauamtsleiter.

Wir wünschen Herrn Natter für seine neuen Aufgaben bei der Verwaltungsgemeinschaft Bernbeuren alles Gute und freuen und auf eine gute Zusammenarbeit.

Verbrauchsabrechnung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

nachdem die Gemeinde Bernbeuren letztes Jahr den Abrechnungszeitraum für die Abrechnung der Wasserund Kanalgebühren auf das Kalenderjahr geändert hat, steht nun zum Jahresende die Ablesung der Wasserzähler bevor.

Bitte lesen Sie Ihre Wasseruhr zum 31.12.2020 ab und übermitteln Sie den Wasserzählerstand der Verwaltungsgemeinschaft Bernbeuren. Zur Übermittlung der Daten haben Sie drei Möglichkeiten zur Verfügung. Sie erhalten Mitte des Monats Dezember ein Schreiben von der Gemeinde Bernbeuren. Sie haben die Möglichkeit den Wasserstand hier einzutragen und die ausgefüllte Postkarte an uns zurückzusenden. Alternativ steht Ihnen zur Abgabe des Zählerstandes auch Wasserzählerkarte ONLINE auf unserer Homepage www.bernbeuren. de (Bürgerservice/Mit der Maus in Rathaus/Wasserzählerkarte) zur Verfügung. Diesen Service können Sie auch bequem per Smartphone über den QR-Code nutzen.

Hinweis für Landwirte, die an den Kanal angeschlossen sind:

Bitte legen Sie uns Ihren Auszug aus dem Viehverzeichnis 2020 zur Bestimmung des Großvieheinheitenabzuges bei den Kanalgebühren bei.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Räum- und Streupflicht

Zu Beginn der Winterszeit weisen wir die Grund-stückseigentümer erneut auf folgende Bestimmung zur Räum- und Streupflicht hin: Grundsätzlich müs-sen die Gehwege an Werktagen zwischen 07.00 Uhr und 20.00 Uhr, an Sonnund Feiertagen zwischen 08.00 Uhr und 20.00 Uhr von Schnee freigehalten und bei Glatteis oder Schneeglätte ausreichend ge-streut werden. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Wer keinen Gehweg vor dem Haus hat, muss laut geltender Verordnung entlang der Fahrbahn einen 1 Meter breiten Streifen für die Fußgänger freihalten. Selbst für Besitzer unbebau-ter Grundstücke gibt es keine Ausnahme. Auch sie müssen dafür sorgen, dass in dieser oben genann-ten Zeit vor ihrem Gelände geräumt und gestreut ist. Diesen Anordnungen soll man im eigenen Interesse gewissenhaft nachkommen. Die Rechtssprechung hat in den vergangenen Jahren gezeigt, dass die Gerichte im Falle eines Schadens durch ungeräumte Gehwege den Anlieger für die entstandenen Kosten haftbar machen. Teuer kann es auch werden, wenn man mit seinem Wagen die Fahrbahn zuparkt, dass der Räum- und Streudienst behindert wird oder seine Arbeit gar völlig einstellen muss. In extremen Fällen können solche rücksichtslosen Parker für die Folgen von Unfällen haftbar gemacht werden. In diesem Zu-sammenhang hat die Bayer. Versicherungskammer mitgeteilt, dass nach Rechtssprechung des Bundes-gerichtshofes die Gemeinden grundsätzlich nicht verpflichtet sind, die Fahrbahnen bei Winterglätte zur Sicherung des Fahrverkehrs zu streuen. Ausnahmen innerhalb der geschlossenen Ortslage bestehen bei Stellen, die gefährlich und verkehrswidrig sind, so-wie auf Gefällstrecken und an Einmündungen. Dazu gehören verkehrsreiche Durchgangsstraßen und die öffentlichen Hauptstraßen, nicht aber Straßen, auf denen im wesentlichen nur Anliegerverkehr herrscht. Zum Großteil werden die Gehsteige von den Anlie-gern sehr ordentlich geräumt und gestreut. Nur an wenigen Teilstrecken wird sehr schlecht bzw. über-haupt nicht geräumt. Wir bitten die Grundstücksei-gentümer, auch hier ihrer Pflicht nachzukommen.

Schießverbot an Silvester

Gem. § 34 Abs. 2 und der 1. Verordnung zum Sprengstoffgesetz vom 23.11.1977, geändert durch die 1. Verordnung zur Änderung der 1. Verordnung über die Zugehörigkeit zum Vollzug sprengstoffrechtlicher Vorschriften wird angeordnet, dass pyrotechnische Gegenstände der Klasse II im gesamten Gemeindebereich (innerhalb der Ortschaft und allen Ortsteilen) vom 31.12.2020 (Silvester) 23.00 Uhr bis 01.01.2021 (Neujahr) 24.00 Uhr nicht abgebrannt werden dürfen.

Zuwiderhandlungen stellen nach § 36 der 1. SprengV eine Ordnungswidrigkeit dar, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Im Zusammenhang mit dem Schießverbot an Silvester im gesamten Ortsbereich, im Außenbereich und auch an Einzelhöfen, weisen wir darauf hin, dass die Rückstände der Raketen und Verpackungen in den Feldern und auch an Straßen und Parkplätzen etc. wieder mitgenommen werden müssen.

Wir appellieren an Ihre Vernunft im Hinblick auf die Umweltverschmutzung und an die Sicherheit in unserer Gemeinde !!!.

Postagentur

Öffnungszeiten Heiligabend und Silvester 9.00 bis 11.00 Uhr

Bitte bringen Sie Ihre Weihnachtspost rechtzeitig zum Versand. Informieren Sie sich auch über unsere Angebote wie Weihnachtskarten, Pluspäckchen und Sondermarken. Die Mitarbeiterinnen der Postagentur bedanken sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern für das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr und hoffen, dass das Angebot der Post auch weiterhin so gut angenommen wird.

Tourismusverein

Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten, die sich wieder im Laufe des Jahres bereit erklärt haben, bei den Arbeitseinsätzen in der Feuersteinschlucht und bei der Pflege und Instandsetzung der Ruhebänke fleißig mitzuhelfen. Der Verein bedankt sich auch bei den Helfern, die sich um die Beete von den Ortseingangsschilder kümmern.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Namen des Landesamts für Umwelt (LfU) wollen wir Sie mit dem Thema "Radon in Gebäuden" bekannt machen. Radon ist ein radioaktives Edelgas, das überall natürlich vorkommt. Hohe Radonkonzentrationen können sich auf die Gesundheit auswirken. Dabei kann man sich selbst in drei Schritten vor Radon schützen: informieren – messen – handeln.

Radon in Kürze

Radon entsteht im Boden durch den radioaktiven Zerfall von Uran. Je nach Beschaffenheit und Durchlässigkeit des Bodens kann Radon in Häuser gelangen. Neben dem Untergrund spielt der bauliche Zustand des Hauses eine zentrale Rolle, insbesondere Risse oder undichte Fugen im Boden oder in Wänden mit Erdkontakt.

Radon und Gesundheit

Hohe Radonkonzentrationen bergen ein Gesundheitsrisiko. Dafür sind vor allem seine Zerfallsprodukte verantwortlich. Diese können sich an Teilchen in der Raumluft anlagern und so beim Einatmen in die Lunge gelangen. Bei längeren Aufenthalten in Räumen mit hohen Radonkonzentrationen kann die Entstehung von Lungenkrebs begünstigt werden.

Radon im Gesetz

Deshalb ist der Schutz vor Radon im Strahlenschutzgesetz des Bundes geregelt. Wichtig ist vor allem der Referenzwert für die Radonkonzentration. Er beträgt 300 Becquerel pro Kubikmeter Luft und gilt für alle Wohnräume und Arbeitsplätze. Messwerte werden mit dem Referenzwert verglichen und können so eingeordnet werden.

Radon-Vorsorgegebiete

Bis 31.12.2020 müssen die Bundesländer Radon-Vorsorgegebiete festlegen. Dies sind Gebiete, in denen die Wahrscheinlichkeit für erhöhte Radonkonzentrationen größer ist. Deshalb gelten hier zusätzliche gesetzliche Regelungen zum Radonschutz.

Die Radonkonzentration muss an allen Arbeitsplätzen im Erd- und Kellergeschoss vom Arbeitgeber gemessen werden. Wird der Referenzwert überschritten, müssen Maßnahmen zur Senkung der Radonkonzentration eingeleitet werden.

Auch beim Neubau muss – zusätzlich zu den überall verpflichtenden Maßnahmen zum Feuchteschutz nach allgemein anerkannten Regeln der Technik – eine weitere Maßnahme zum Schutz vor Radon umgesetzt werden.

Dennoch gilt: Radon geht alle etwas an

Die Radonkonzentration kann sowohl in als auch außerhalb von Radon-Vorsorgegebieten erhöht sein. In Radon-Vorsorgegebieten ist hierfür die Wahrscheinlichkeit höher als außerhalb. Gewissheit schafft nur eine Messung. Wird der Referenzwert überschritten, können oftmals einfache Maßnahmen, wie regelmäßiges Lüften, Abhilfe schaffen. So kann sich jeder mit einfachen Schritten vor Radon schützen.

Radon messen

Bisher sind Messungen in allen Lebensbereichen freiwillig. Diese sind jedoch stets notwendig, um eindeutige Aussagen über die Radonkonzentration im eigenen Haus oder am Arbeitsplatz zu erhalten. Gemessen wird mit sogenannten Exposimetern. Diese Messgeräte sind klein,

Exposimetern. Diese Messgeräte sind klein, handlich und kostengünstig. Die Messung ist einfach selbst durchzuführen.

Weiterführende Informationen zu Radon, Messungen und Radon-Schutzmaßnahmen finden Sie auf der Internetseite des LfU: www.lfu.bayern.de: Strahlung > Radon in Gebäuden

Tag des Einbruchschutzes am 25.10.2020

Mit der bevorstehenden "dunklen" Jahreszeit beginnt erfahrungsgemäß auch die Hochsaison von Wohnungseinbrechern. Durch intensive präventive und repressive Bekämpfungsmaßnahmen des Polizeipräsidiums Oberbayern Süd konnte die Zahl der Einbrüche im südlichen Oberbayern deutlich gesenkt werden. In diesem Jahr werden Informationsveranstaltungen im Zeitraum vom 18.10. bis 08.11.2020 zum Thema Einbruchsschutz unter dem Motto "Hallo Nachbar" durchgeführt.

Auch Sie können dazu beitragen kein Opfer eines Einbruches zu werden!

- ✓ Schließen Sie Ihre Türe immer ab.
- Verschließen Sie immer Fenster, Balkon- und Terrassentüren.
 - → Gekippte Fenster sind offene Fenster.
- ✓ Achten Sie auf angemessene Beleuchtung des Grundstücks sowie einbruchgefährdeter Bereiche.
 - → Licht wirkt auf Einbrecher abschreckend.
- ✓ Verstecken Sie Ihren **Schlüssel** niemals draußen.
 - → Einbrecher finden jedes Versteck.
- ✓ Wenn Sie Ihren Schlüssel verlieren, wechseln Sie den Schließzylinder aus.
- ✓ Pflegen Sie den Kontakt zu Ihren Nachbarn.
 - → Wer sich kennt, achtet mehr aufeinander.
- ✓ Achten Sie auf Fremde im Haus oder auf dem Nachbargrundstück.
- ✓ Geben Sie keine Hinweise auf Ihre Abwesenheit. Täuschen Sie stattdessen Anwesenheit vor (Rollläden tagsüber auf, Briefkasten entleeren lassen).
- ✓ Rufen Sie bei verdächtigen Wahrnehmungen die Polizei unter dem Notruf 110.

Ihre Polizei kommt lieber einmal zu früh als zu spät. Ferner können Sie sich bei Ihrer Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle kostenlos und neutral Einbruchschutz beraten lassen.

Weitere Infos dazu finden Sie unter www.polizei-beratung.de.

Ihre Polizei in Oberbayern Süd



Verhaltenstipps zum Einbruchschutz

- Achten Sie auf Fremde im Haus oder Nachbargrundstück.
- Informieren Sie Ihre Nachbarn und die Polizei über verdächtige Beobachtungen.
- Halten Sie in Mehrfamilienhäusern auch Keller- und Dachbodentüren stets geschlossen.
- Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie den Türöffner drücken.
- Sorgen Sie bei längerer Abwesenheit dafür, dass Ihre Wohnung / Haus einen bewohnten Eindruck erweckt (z.B. Briefkasten leeren, Rollläden betätigen lassen).

Fachkompetente und kostenlose Beratung erhalten Sie von den Fachberatern der Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen.

Weitere Informationen im Internet unter: www.polizei-beratung.de



Sicherheit im Herzen – Zukunft im Blick!

Stromzählerablesung im Gebiet der LEW Verteilnetz GmbH: So können Haushalte in diesem Jahr ihren Zählerstand übermitteln

Die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) erfasst zum Jahreswechsel wieder die Zählerstände im Netzgebiet. Aufgrund der Corona-Pandemie hat LVN die Zählerablesung für dieses Jahr angepasst und bietet den Haushalten verschiedene Möglichkeiten an. Geplant ist, dass die vor Ort meist persönlich bekannten Ableser, die sogenannten Ortsbevollmächtigten, zwischen 28. Dezember und 11. Januar die Haushalte kontaktieren.

- Wer möchte, kann den Ortsbevollmächtigen Zugang zum Zähler gewähren und den Stromzähler wie gewohnt ablesen lassen. In diesem Fall muss der Kunde nichts weiter unternehmen.
- Wer seinen Zählerstand lieber selbst ablesen möchte, kann dem Ortsbevollmächtigten den Zählerstand direkt an der Haustür oder im Nachgang beispielsweise telefonisch mitteilen.
- Trifft der Ortsbevollmächtigte den Kunden nicht an, hinterlässt er eine Karte mit allen notwendigen Informationen um den Zähler selbst abzulesen.
- In einigen Fällen wird LVN Haushalte auch direkt per Brief informieren und um eine Selbstablesung bitten. Dies ist vor allem in Orten ohne zuständige Ortsbevollmächtigte der Fall.

In diesem Jahr wird teilweise auch mit einem neuen Ableseverfahren gearbeitet: Einzelne Ableser sind mit einer Handy-App statt gedruckten Ableselisten unterwegs. Für den Kunden ändert sich dadurch nichts.

Bei dem Angebot der Zählerablesung durch die Ortsbevollmächtigen wird auf die konsequente Einhaltung der aktuell geltenden Hygiene- und Sicherheitsregeln geachtet: Die Ortsbevollmächtigten tragen Mund-Nasen-Schutz und achten auf ausreichend Abstand. Sie können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 539 638 1 von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 8 und 17 Uhr rückversichern.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt bei der Ablesung keine Rolle. Der vom Ortsbevollmächtigten abgelesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet.

Ehrenamtshelfer

Die Gemeinde möchte sich bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie Vereinsvorständen bedanken die das ganze Jahr über ehrenamtliche Arbeiten übernehmen und so die Gemeinde unterstützen.

Ehrenamtliches Engagement und Aktivitäten für die Allgemeinheit sind in unserer heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit. Mit ihrer Zeit und Energie leisten viele Bürger/Innen einen wichtigen Beitrag für das Gemeinde- und Vereinsleben.

In den Bereichen wie Gemeinderat, Feuerwehr, Elternbeiräte, Schulweghelfer, Vorstandmitglieder, Helferkreise und -beauftragte, aber auch jede helfende Hand machen eine Gemeinde lebendiger und atraktiver.

Partnergemeinde Vižinada

Der neue Kindergarten in Vižinada

Unsere Partnergemeinde Vižinada in Istrien, gelegen zwischen den Orten Novigrad und Poreč etwa 15 Kilometer landeinwärts, hatte den Sommer über großes Glück mit niedrigen Corona-Zahlen. Kroatien musste dieses Jahr im Verlaufe der Urlaubssaison einige Regionen an der Küste im südlichen Landesteil immer häufiger zu Risikogebieten erklären. Die Halbinsel Istrien dagegen hatte schon sehr zeitig auf strenge Maßnahmen zur Bekämpfung gesetzt und blieb daher bis Anfang November von der Einstufung als Risikogebiet ausgenommen. Seit 01.November gilt ganz Kroatien nun als Risikogebiet.

Von den sehr sorgfältigen und nachhaltigen Maßnahmen konnten wir uns anläßlich der Eröffnung des neuen Kindergartens in Vižinada Anfang Oktober selbst überzeugen. Der Freude und der Begeisterung bei der Schlüsselübergabe für ihren neuen Kindergarten an die Vižinadaer Kinder tat das Rundum-Paket von Fiebermessen, Desinfizieren, Masken- und Abstandspflicht weder bei Groß noch Klein Abbruch. Der neuerbaute Kindergarten hat 12 Krippenplätze (für die 1-3 Jährigen) und 40 Plätze für Kinder von 3 – 5/6 Jahren. Insgesamt stehen 6 Betreuer sowie 2 Assistenten für Kinder mit besonderen Bedürfnissen zur Verfügung. Hinzu kommt unterstützendes Personal wie Köchin und Reinigungskräfte vor Ort. Bei Bedarf leistet die vorgesetzte Stelle in Poreč Unterstützung mittels einer Krankenschwester, einer Psychologin sowie einer Pädagogin.

Erste Kontakte und eine Besichtigung des Bernbeurer Kindergartens fanden 2019 anl. des Besuches der Kroaten bei der Auerberg Classic statt, wo man mit Sicherheit die eine oder andere inspirierende Idee mitnehmen konnte!

Ein "Ostereierprojekt" von Schule und Kindergarten in Bernbeuren in diesem Jahr, das auch zur Weiterentwicklung des ersten Kontaktes hätte dienen sollen, musste coronabedingt aber optimistisch auf 2021 verschoben werden.







Eröffnungsrede und Schlüsselübergabe

Wir wünschen wir dem Kindergarten von Vižinada von Herzen alles erdenklich Gute und freudiges Gelingen!

Olivenernte 2020

Ein weiteres "Highlight" in Vižinada wäre auch dieses Jahr die "Parenzana" (Radl-Marathon und Volkslauf) gewesen, die einige Bernbeurer schon aus eigener Erfahrung kennen. Dieses Jahr wäre es sogar der 25-jährige Jubiläumsveranstaltung gewesen. Leider musste auch hier coronabedingt die Absage erfolgen. "Wir hoffen auf nächstes Jahr und feiern dann gleich doppelt so kräftig – hoffentlich dann auch wieder mit unseren Freunden aus Bernbeuren", so Marko Ferenac, Bürgermeister von Vižinada.

Nicht verschoben wurde natürlich die Wein- und Olivenernte, die Natur richtet sich nicht nach Corona! Nach der Weinernte im September/Oktober folgt gleich ab Anfang Oktober und bis in den November hinein die Olivenernte - abhängig vom Reifegrad der Oliven und vom Wetter.



Die Oliven werden nach der Ernte bis Ende November in die Ölmühlen gebracht, wo sie in das wohlschmeckende "Grüne Gold" verwandelt werden. "Wir haben hier verschiedene Sorten, die jeder nach seinem eigenen Geschmack verwendet – entweder pure Sorten oder auch gemischt zum harmonischen Ausgleich, da es mildere und kräftigere Sorten gibt", erzählt Gordana Bottezar. "Dieses Jahr gab es sehr viele Oliven, die aber weniger Öl geliefert haben. Wir hatten viel Regen und Nebel und gleichzeitig weniger Sonne, das wirkt sich auf den Ölgehalt aus. Insgesamt ergeben

ca. 400kg Oliven etwa 40 Liter Öl, wir pflücken hier nur von Hand und pressen ausschließlich mechanisch. Und interessierte Helfer können wir immer gebrauchen!", schmunzelt Gordana mit einem Augenzwinkern.

Wir wünschen weiterhin reichen Ertrag und viel Erfolg und freuen uns schon, beim nächsten Aufenthalt in Vižinada verschiedene Olivenöle (und den hervorragenden Wein, von dem jetzt noch gar nicht die Rede war!!) zu probieren.



Vorbereitung und dann die Ernte

Wer sich für Vižinada oder die Region Istrien interessiert, kann sich gerne mit Prospekten in unserem Tourismusbüro in Bernbeuren versorgen. In Vižinada selbst arbeitet im dortigen Tourismusbüro Lidia, die gut deutsch spricht, und unter der +385 52 446110 oder per mail über info@tz-vizinada.hr erreichbar ist.

Für sonstige Fragen stehe ich auch gerne direkt unter der 08860-92135 94 zur Verfügung.

Susanne Schulenburg

Fotos und Text: Susanne Schulenburg



Baggerarbeiten:

- Baugrubenaushub
- Kanalanschlüsse
- Natursteinmauern
- Abbruch und Entsorgung
- Grabenräumung
- Bachverbau

Transporte:

- Kiestransport
- Kipptransporte jeglicher Art
- Tiefladertransporte





Tüv Sammeltermin

Sammeltermin:

Hauptuntersuchung an land und forstwirtschaftliche Zugmaschinen

Sehr geehrte Fahrzeughalter,

auch dieses Jahr findet wieder ein Sammeltermin für die Hauptuntersuchung an Zugmaschinen statt.

Datum: 18:12:2020

Zeit: von 08:00 - 10:30 Uhr Ort: Auerberghalle, Bernbeuren

Wir freuen uns darauf Sie zum Sammeltermin begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt

Auto Service

Falls Sie noch Fragen haben, erreichen Sie uns unter:

Tel: 08861 / 241339 Fax: 08861 / 9839

Mail: wor-sogtuev-sued.de

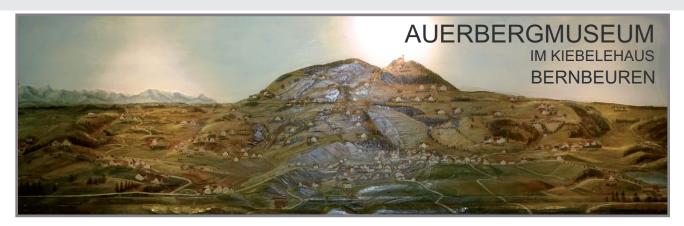
Mit freundlichen Grüßen

Helmut Erhard Tüv Oberbayern Süd





Museumsverein



Jahresrückblick des Museumsvereins 2020

Hatte der Museumsverein zum 10 jährigen Jubiläum des Auerbergmuseums im Jahre 2019 noch eine delikate Fülle von Veranstaltungen auf seiner kuturellen Speisekarte (die Kunstaustellung von Andrea Ernst, die Photoausstellung von Renate Hahn, die beiden Countrykonzerte der "Hee Haw Pickin Band", die Filmvorführung von Doris Dörrie und zwei Kabarettaufführungen von Hans Echtler & Sissi Schmölz sowie Walter Sirch & Sigrid Kraus), so musste er in diesem Jahr sein Angebot radikal zusammenstreichen: Corona ließ im engen und kleinräumigen Kiebelehaus von Anfang an keine Veranstaltungen oder Gruppenbesuche mehr zu - weder für Schulklassen oder Vereine noch für Reisebusse. Zulässig blieb ab Mitte Mai bei Einhaltung der Corona-Regeln der normale, zuweilen sogar intensive Besucherverkehr von Einheimischen und Touristen an den Wochenenden - während der Ferienzeit auch am Dienstag. Allerdings ruht seit Beginn der Pandemie der beliebte Rentnerhoagart - sehr zum Leidwesen unserer Senioren.

Der Lage entsprechend war (und ist) auch die Vereinstätigkeit reduziert; sogar die Jahreshauptversammlung konnte noch nicht abgehalten werden. Umso erfreulicher ist es, daß wir dennoch in diesem Jahr sieben neue Mitglieder für unseren Verein dazugewinnen konnten.

Abschied nehmen musste der Verein 2019 von seinem langjährigen Vorstandsmitglied Elisabeth Hofmüller. Seit 2007 war sie als Beisitzerin im Vorstand mit viel Engagement und fürsorglicher Aufmerksamkeit aktiv. Sie brachte nicht nur ihr fachkundliches Wissen über Kunst und Antiquitäten in die Renovierung der Exponate und in die Pflege des Hauses ein, sie betreute auch mit viel Einsatz zusammen mit Christl Beer den Rentnerhoagart, der seit einem Jahrzehnt monatlich in der Honeleshofstube stattfindet. Wir werden ihr stets freundliches und ruhiges Wesen in dankbarer Erinnerung behalten.

Wir verabschieden uns auch mit Dankbarkeit von unserem langjährigen Ehrenmitglied Josef Hörmüller, der höchstbetagt mit 94 Jahren von uns gegangen ist. In der Gründungszeit des Museums zwischen 2006 und 2009 war er mit über 80 der Älteste im Team der sog. Rentnergang (neben Luitpold Birk, Karl Wohlfahrt, Axel Romberg, Arnold Anderhub und Peter Ernst), die ehrenamtlich tatkräftig mithalfen, das ruinöse Kiebelehaus in das Schmuckstück des Auerbergmuseums umzuwandeln. Seine Freundlichkeit und sein schlagfertiger Humor machten ihn zu einem sehr beliebten Gast beim monatlichen Hoagart in der Honeleshofstube. Zu gedenken ist auch unseres Vereinsmitglieds Georg Schwarzhuber. Er war Gründungsmitglied des Museumsvereins und hat diesen immer kräftig unterstützt. Seine umfangreiche Mitwirkung in der Dorfchronik Bernbeurens schuf auch eine Grundlage für unsere Museumsarbeit.

Der Museumsverein dankt allen, ganz besonders den Aufsichtspersonen während der Öffnungszeiten, welche sich im vergangenen Jahr für das Auerbergmuseum eingesetzt haben und bittet auch im neuen Jahr um aktive Unterstützung.



Hiermit möchten wir uns bei allen unseren

Kunden, Freunden und Bekannten für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken!

Für das Jahr 2021 wünschen wir "Gesundheit, Glück und Erfolg"

besinnliche Adventstage

sowie stets eine "Gute Fahrt"

Ihr Autohaus Meier, Inh. Thomas Graml m. Team





Aufruf an alle Hundebesitzer

Aufgrund der in der letzten Zeit gehäuften Beschwerden von Einwohnern und Landwirten über Hundekot auf Wegen, Plätzen, Grünstreifen und landwirtschaftlich genutzten Wiesen appelliert die Gemeinde an die Vernunft der Hundehalter. Achten Sie darauf, dass Hunde ihr Geschäft nicht auf Kinderspielplätzen, Geh- und Radwegen, Grünstreifen und sonstigen Anlagen verrichten.

Leidtragende sind unter anderem Spaziergänger, die in die "Häufchen" hineintreten oder die Straßenanlieger, die den Hundekot dann entfernen müssen. Mit den Verunreinigungen im Bereich öffentlicher Anlagen wird der Gemeindearbeiter tagtäglich konfrontiert. Also, achten Sie darauf, wo Ihr Hund sein "Geschäft" erledigt. Sollte ihr Hunde dennoch an einer dieser Stellen sein "Geschäft" verrichten, dann sind Sie dazu verpflichtet, den Hundekot zu beseitigen. Es ist nicht Sache der Gemeinde oder Ihrer Mitmenschen, die Hinterlassenschaft Ihres Hundes zu entfernen. Bitte denken Sie daran, Sie sind für Ihren Hund verantwortlich, der Hund kann nichts dafür, wenn er sein Geschäft verrichtet muss.

Die zahlreichen vorhandenen Hundekotstationen mit den Hundekotbeuteln sind für die Entsorgung der Hinterlassenschaften der Hunde von der Gemeinde bereitgestellt worden.

Bitte nutzen Sie die Beutel, um dann damit den Kot Ihres Vierbeiners einzusammeln und in die Hundekotstationen einzuwerfen.

Damit tragen Sie dazu bei, unser Dorf sauber zu halten und eine Erhöhung der Hundesteuer zu vermeiden.

Raiffeisenbank Pfaffenwinkel eG

Bücherei

Das Jahr 2020 war ein besonderes, wenn nicht sogar ein vorher unvorstellbares Jahr.

Die siebenwöchige Schließzeit im Frühjahr hat uns, aber auch unseren Mitgliedern gezeigt, wie sehr wir die Bücherei vermissen würden, was in zahlreichen Emails oder Anrufen zum Ausdruck gebracht wurde. Wir sind froh vom jetzigen Teil-Lockdown nicht betroffen zu sein, denn wir haben trotz oder gerade wegen Corona sehr gute Ausleihzahlen. Der Oktober 2020 war bisher mit knapp 1400 Entleihungen der stärkste Monat seit unserer Eröffnung 2012. Leider konnten keine Veranstaltungen stattfinden, obwohl Erzähl-Café, Wein-Lese oder Bilderbuchkinos eigentlich zum festen Bestandteil des Jahres geworden waren.

Die Bücherei gibt es mittlerweile also seit gut acht Jahren und im Oktober konnten wir gleich zwei Auszeichnungen entgegen nehmen, die uns sehr stolz machen.

Für die vorbildliche Zusammenarbeit mit der Grundschule erhielten wir von den Bayerischen Ministerien für Wissenschaft und Kunst, sowie Unterricht und Kultus das Gütesiegel als Partner der Schulen. Bayernweit wurden hier 76 Bibliotheken ausgezeichnet und wir möchten uns auf diesem Weg auch für die tolle, flexible und kontinuierliche Zusammenarbeit mit der Grundschule - stellvertretend bei Schulleiter Thomas Eusemann - bedanken.



Der Sankt Michaelsbund prüft außerdem alle zwei Jahre die Standards, welche die Mitgliedsbüchereien erfüllen sollten. Die Bernbeurer Bücherei setzt 15 von 15 der geforderten Punkte um und tut somit alles, um für die Leserschaft attraktiv zu sein. Bernbeuren gehört daher zu den 26 Bibliotheken, die von den 172 SMB-Büchereien in der Diözese Augsburg mit dem Goldenen Büchereisiegel ausgezeichnet wurden.

Die Bücherei gestaltet heuer am 11.Dezember eine der Adventsandachten der Pfarrei. Beginn ist um 19 Uhr in der Pfarrkirche. Es gelten die aktuellen Schutz- und Hygieneregelungen.

Öffnungszeiten Weihnachtsferien:

Der letzte Ausleihtag 2020 ist heuer Montag, der 21. Dezember. Wir öffnen diesmal bereits in den Ferien am Montag, den 4. Januar 2021 wieder, damit die Schließzeit möglichst kurz ausfällt. Wir sind ansonsten immer montags und donnerstags von 16 bis 18:30 Uhr für unsere Leser da. Weiterhin gilt, wer sich wegen Corona Sorgen macht, kann auch unseren "Lieferservice" per Telefon (Tel. 9219591 während der Öffnungszeit) oder Email in Anspruch nehmen.

Die aktuellen Neuanschaffungen sind auf unserer Homepage zu finden.

Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit, gesegnete Weihnachtsfeiertage und freuen uns, wenn wir uns alle im neuen Jahr gesund und munter wiedersehen.

Für das Bücherei-Team Kathrin Zillenbiehler



Barrierefrei sanieren und Energie sparen!

- altersgerecht Umbauen
- Spezialist f
 ür Alt- und Neubau
- Gebäudesanierung aus einer Hand
- Innen- und Trockenausbau
- Planung und Energieberatung
- Dachfenster und Wintergarten

Bernbeuren • Tel 08860 8157 www.holzbau-holzmann.de













Trachtenverein

Berichte aus der Kinder- und Jugendgruppe

Auch die Kinder- und Jugendgruppe des Trachtenvereins war durch die Einschränkungen durch die Coronasituation in ihrer Proben- und Ausflugsaktivität eingeschränkt. Aber wir machten das Beste daraus und nutzen immer die Möglichkeiten und Zeiträume, wo Aktionen und Plattlerproben durchgeführt werden könnten. Durch die fehlenden Feste und Auftritte haben wir Jugendleiter dieses Jahr die Chance genutzt und viel gemeinsam unternommen, neben normalen Trachtenproben.

Ein Radlausflug an den Lech, gemeinsames Grillen, Baden im Haslachersee und ein Besuch im Auerbergmuseum mit



Erzählungen von Herrn Gehlert waren zum Beispiel ein Teil davon. In den Sommerferien haben wir für die Dorfkinder und unsere Vereinskinder ein Ferienprogramm unter dem Titel "Schnitzeljagd durch Bernbeuren" organisiert. Dabei konnten die Teilnehmer in zwei Gruppen durchs Dorf laufen und durch Puzzle, Bilderrätsel oder Erzählungen viel über unser Dorf, seine Vereine und Traditionen erfahren. Unser Vereinsjahr schlossen wir verfrüht mit einem Online- Bilder- Wettbewerb zum Thema Kürbisschnitzen ab.

Vielen Dank auf diesem Weg an alle die in irgendeiner Weise diese Dinge ermöglicht haben. Sein es die Eltern, die Vereinsmusikanten und zuletzt natürlich die Kinder und Jugendlichen. Ihr habt dieses Jahr viel Motivation und Ehrgeiz trotz der schwierigen Umstände gezeigt. Danke!!

Gauchronik des Oberen Lechgau-Verbandes

Zum 100 -jährigen Bestehen des Oberen-Lechgau-Verbandes wurde in Zusammenarbeit mit allen dazu-gehörigen Trachtenvereinen eine Gauchronik verfasst...

In dem Buch werden Gauveranstaltungen, Zahlen und Fakten aus den Jahren von 1980 – 2020 inWort und Bild wieder in Erinnerung gerufen. Die einzelnen Vereine geben einen Rückblick auf das Vereinsleben der letzten 40 Jahre und stellen zugleich ihre Gemeinden vor.

Die vielen Fotos und Texte bringen einem viele Personen und Aktivitäten wieder ins Gedächtnis, an

die man sich, oft nur noch "verschwommen", zurückerinnern kann. Für den Trachtenverein "Auerbergler Bernbeuren" haben einige Vereinsmitglieder viel Zeit investiert,

um Bilder, Information, Berichte hervorzusuchen und zu schreiben. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Die Chronik mit dem Titel "Blick in den Oberen Lechgau" kann im Tourismusbüro, bei der Familie Dreher und im Kollmannshof bei den Familien Hiltensberger und Schwarz erworben werden. Das Gesamtwerk kostet 25€ und umfasst 400 Seiten mit über 1000 Bildern.



Bürgerverein am Lech e.V. -Bürger helfen Bürger Bernbeuren, Lechbruck, Prem, Steingaden

Übergabe Förderung in Höhe von 3.500 Euro für den Bürgerverein am Lech Der Allgäuer Bundestagsabgeordnete Stephan Stracke überreichte im November eine Bundesförderung für die Initiative "Versorgung mit Essen auf Rädern". Die Fördersumme von 3.512,48 Euro aus dem Sonderprogramm des Bundes "Ehrenamt stärken. Versorgung sichern" wird für neue Warmhalteboxen inklusive Geschirr verwendet.

"Sie haben sich bezirksübergreifend zusammengetan und unterstützen sich gegenseitig ohne bürokratische Hürden. Das ist großartig", lobte Stracke beim Termin im Rathaus Lechbruck. Er dankte dem ersten Vorsitzenden Xaver Wörle und allen Aktiven für ihren Einsatz. Der Bürgerverein am Lech e.V. engagiert sich in vielfältiger Weise. Die Versorgung mit einer warmen und frisch zubereiteten Mahlzeit frei Haus für unter acht Euro ist gerade in Zeiten der Pandemie vor allem für die älteren Mitbürger wichtiger denn je geworden. Täglich werden durchschnittlich rund 30 Drei-Gänge-Menüs in der örtliche Gaststätte Hochbergle-Stuben frisch zubereitet und durch Vereinsmitglieder unter ehrenamtlicher Leitung von Paul Walters ausgeliefert. "In Spitzenzeiten wurden sogar über 220 Essen pro Woche zu den Bürgerinnen und Bürgern gebracht". Durch die regelmäßige Versorgung mit einer warmen Mahlzeit werde zudem der soziale Kontakt mit den meist älteren Bürgerinnen und Bürger gehalten. "Der kurze Plausch an der Haustür ist gerade jetzt in Corona-Zeiten eine wichtige Möglichkeit zum Austausch und ein niederschwelliger Ansatz, um zu sehen, ob mit dem Einzelnen alles in Ordnung ist", würdigte Stracke diesen weiteren wichtigen Aspekt von "Essen auf Rädern".

Mit den Fördermitteln des Bundes konnten nun weitere Essensboxen für die professionelle Auslieferung der Mahlzeiten angeschafft werden, denn die Nachfrage steigt und es kommen immer wieder neue Interessenten dazu. Dies wäre ohne die Förderung nicht möglich gewesen, da die Boxen mit einem Stückpreis von 175 Euro sehr kostspielig sind. "Ihr Bürgerverein ist ein großartiges Beispiel, wie gut Zusammenhalt und Ehrenamt in unseren Dörfern beiderseits des Lechs funktionieren" betonte Stracke.



Corona und die Auswirkungen

Eine Verlängerung des Teil-Lockdowns wurde beschlossen, daher können weiterhin weder unsere Alltags- und Demenzhelfer-Schulung fortgeführt noch das gemeinsame Mittagessen 60+ im Gasthof Holler stattfinden.

Das Unterhaltungsprogramm liegt auf Eis und die so beliebte, gemeinsame Weihnachtsfeier muss heuer ebenfalls ausfallen. Aber es werden auch wieder andere Zeiten kommen, verlieren Sie nicht den Mut!

Auch im Winter wollen wir allen Mitgliedern mit Hilfe rund ums Haus zur Verfügung stehen. Allerdings können wir nicht die allgemeine Räumpflicht in den frühen Morgenstunden übernehmen. Fahrdienste, das Essen auf Rädern oder der Einkaufsservice dürfen weiterhin durchgeführt werden. Bitte zögern Sie nicht, sich an uns zu wenden, denn nur dann können wir helfen. Wenn Sie noch Anregungen haben, wie wir unsern Service verbessern können, melden Sie sich doch einfach bei uns im Büro.

Im Dezember ist es Zeit noch einmal ganz besonders "Vergelt's Gott" bei unseren fleißigen Helferinnen und Helfern zu sagen. Ebenso bei allen, die uns mit Spenden unterstützen. Als gemeinnütziger Verein sind wir auf Spenden angewiesen, um helfen zu können. Wir hoffen, dass Sie uns auch im nächsten Jahr wieder tatkräftig unterstützen. Wir freuen uns über jede Spende auf unser Konto bei der Raiffeisenbank Lechbruck

IBAN: DE39 7016 9558 0000 2375 23

BIC: GENODEF1SG

Nun wünschen wir trotz den derzeitigen, außergewöhnlichen Bedingungen allen viel Kraft und Geduld, eine geruhsame Vorweihnachtszeit, besinnliche Feiertage und einen gesunden Start ins neue Jahr 2021!

Öffnungszeiten des Büros:

Von Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr telefonisch bzw. mit vorheriger Anmeldung persönlich vor Ort in der Geschäftsstelle (Flößerstraße 1, Lechbruck). Unsere Telefonnummer: 08862 - 987813.

In den Weihnachtsferien geschlossen vom 24.- 27. Dezember, vom 31. Dezember bis 03. Januar und am 06. Januar 2021.

Im Notfall können Sie uns unter 0176/51606592 und bei Fragen speziell im Bereich "Essen auf Rädern" unter 0176/54600629 erreichen.

Katholisches Landvolk

Im letzten Mitteilungsblatt hatten die Kontodaten für die Aktion Minibrot gefehlt. Falls jemand noch etwas in der Weihnachtszeit spenden möchte, liefern wir diese hier nach.

Die Ortsgruppe Bernbeuren hat 200 Euro für Projekte im Senegal und in Bukowina gespendet.

FÖRDERVEREIN SOLIDARISCHES LANDVOLK e. V.

IBAN: DE 36 7509 0300 0000 1865 89 |

BIC: GENODEF1

Fotokalender-Projekt

Der ein oder andere wird sich fragen, was aus den Fotoeinsendungen anlässlich unseres Kalender-Wettbewerbs für das Jubiläumsjahr 2021 geworden ist. Die Bilder wurden bereits in Kategorien und Jahreszeiten sortiert, allerdings wollten wir eigentlich nicht nur einen Fotokalender erstellen. Vielmehr sollten darin auch gleich alle Termine und Veranstaltungen für dieses besondere Jahr eingetragen sein.

Corona-bedingt verschiebt die Gemeinde die Feierlichkeiten und das finden wir richtig.

Daher wird auch der Kalender erst später herauskommen.

Einerseits zwar schade, andererseits bietet das noch einmal Zeit und Gelegenheit, um weitere tolle Bilder in unserer Gemeinde zu schießen und an unsere extra hierfür eingerichtete Mailadresse zu schicken: Landvolk-Bernbeuren@magenta.de

Wir bedanken uns auf jeden Fall schon bei allen, die bisher mitgemacht haben.

BBV Bernbeuren

Fortbildung Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Die BBV-Fortbildung im Sachkundenachweis Pflanzenschutz am Samstag, den 28.11.2020 in der Auerberghalle musste aufgrund der Corona-Einschränkungen entfallen.

Die Fortbildung findet jetzt am Mittwoch, den 16.12.2020 von 9 bis 13 Uhr in Form einer Online-Schulung statt. Die Anmeldung erfolgt über die Seite www.bildung-beratung-bayern.de (BBV-Mitglieder loggen sich mit Ihrer Mitgliedsnummer und dem Startpasswort auf der Mitgliederkarte oder dem bereits vergebenen persönlichen Passwort ein, Nicht-Mitglieder registrieren sich bitte neu). Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die BBV-Geschäftsstelle Weilheim unter Tel.: 0881-9266-10.



Landjugend

Auch in unserem Verein hat die Coronasituation Spuren hinterlassen. Viele Dinge konnten wir aufgrund der Einschränkungen nicht durchführen. Es war nicht schön für uns diese Traditionen ausfallen zu lassen und hoffen, dass wir sie nächstes Jahr ganz normal durchführen können.

Wenn es die Situation erlaubt hat, haben wir uns zu kleineren Treffen unter den vorgeschriebenen Hygienerichtlinien getroffen.

Leider muss auch unsere Weihnachtsaktion dieses Jahr ausfallen. Es wäre ein sehr großes Risiko wenn wir von einem Senior zum Nächsten gehen und vielleicht somit die Infektion übertragen. Wir hoffen, dass alle Senioren ein schönes Weihnachtsfest haben mit ihren Familien und keiner vergessen wird.

Auch unsere Generalversammlung kann in diesem Jahr nicht stattfinden. Die Einschränkungen lassen es nicht zu. Die gewählte Vorstandschaft und Fahnenabordnung haben ihr Einverständnis gegeben und bleiben noch ein Jahr im Amt.

Mir wünsched alle a wunderscheans, besinnliches Weihnachtsfest und bleibed alle gsund und bassed aufanand auf.

Zwei-Pfarrwald Bernbeuren-Lechbruck

Auf Grund der aktuellen Coronasituatuion kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Generalversammlung mit Brennholzvergabe für die Waldrechtler des

Zwei-Pfarrwaldes im Frühjahr 2021 ausfallen muss.

Um die Brennholzversorgung für die Rechtler im gewohnten Maße (Polter zu zwei Ster, grob gespalten) zu sichern, bittet die Vorstandschaft die interessierten Waldrechtlr aus Bernbeuren um telefonische Vorbestellung bei Vorstand Johann Schmölz Bernbeuren

Tel: 08860/1686 bis 10.12.2020 ab 19:00 Uhr

Fischereiverein

Wie angekündigt, wurde der Wasserstand im Oktober abgesenkt, um Wartungs- und Entschlammungsarbeiten am Überlaufwehr / Badeplatz durchzuführen.

Dies war Notwendig um das Hochwasserschutzkonzept, mit dem Haslachersee als Rückhaltebecken, aufrechtzuhalten. Aufgrund der aktuellen Lage informieren Sie sich über Termine des Vereines unter: www. fischereiverein-bernbeuren.de.

Die Vorstandschaft wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins Jahr 2021 und bleiben Sie gesund.

Stellenausschreibung

Reinigungskraft (m/w/d) gesucht! Teilzeit oder 450€-Basis

Wir suchen ab sofort eine Reinigungskraft für ein Verwaltungsobjekt in Lechbruck am See.

450€-Basis: Montag bis Freitag, je 1,75 Stunden

ab ca. 16:00 Uhr

Teilzeit: Montag bis Freitag, je 3-4 Stunden ab

ca. 16:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: Seefried Gebäudereinigung GmbH info@gebaeudereinigung-seefried.de

> Tel.: 0831/73113 Fax: 0831/73778











DINAS BLÜTENDESIGN

Kreative und individuelle

FLORISTIK

Gestalten Sie mit uns

HOCHZEITEN

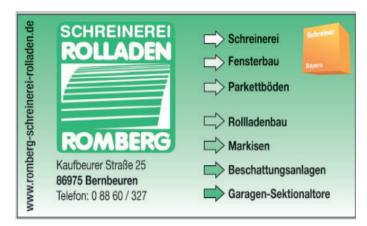
FAMILIENFESTE



0176 509 82 676

Bestellen Sie ihre Frühlingspflanzen für Beet und Friedhof, wir liefern.

www.dinasbluetendesign.de











Telefon (08860) 922570

Fliesenleger

- **Badsanierung**
- **Natursteine**
- Ausstellung und Verkauf
- Beratung
- Silikonfugen



Straßfeld 1 · 86975 Bernbeuren Tel. 08860/921643 · Fax 08860/921541 Mobil 0160/2192874 info@fliesenleger-streif.de www.fliesenleger-streif.de



Sudetenweg 2 • 86975 Bernbeuren

Tel.: 08860/922275

Geschäftszeiten:

- Voranmeldung erwünscht -

Die vier Kerzen

Vier Kerzen brannten am Adventskranz. Es war ganz still. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen. Die erste Kerze seufzte und sagte: "Ich heiße Frieden. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie wollen mich nicht." Ihr Licht wurde immer kleiner und erlosch schließlich ganz.

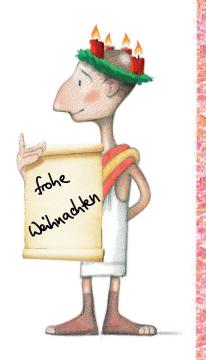
Die zweite Kerze flackerte und sagte: "Ich heiße Glauben. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von Gott nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich brenne." Ein Luftzug wehte durch den Raum und die zweite Kerze war aus.

Leise und sehr traurig meldete sich nun die dritte Kerze zu Wort: "Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur ihre Sorgen und nicht das wundervolle Leben, das sie haben." Und mit einem letzten Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte: "Aber, aber ihr sollt doch brennen und nicht aus sein!" Und fast fing es zu weinen an. Da meldete sich auch die vierte Kerze zu Wort. Sie sagte: "Hab keine Angst! Solange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung!"

Mit einem Streichholz nahm das Kind, das Licht dieser Kerze und zündete die anderen Kerzen wieder an!

Autor: unbekannt





Abgabeschluss für die nächste Ausgabe Februar / März 20.01.2021

Beiträge an: mitteilungsblatt@bernbeuren.de